

BICINIA SIVE

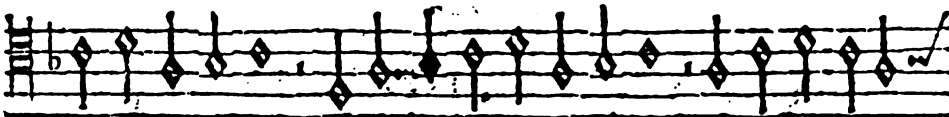
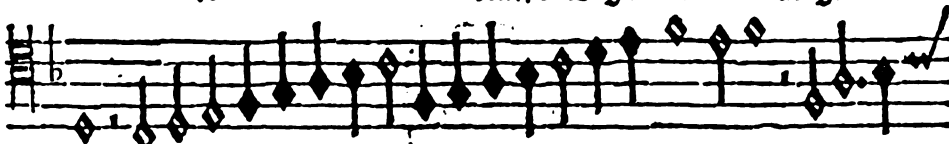
DVO GERMANICA

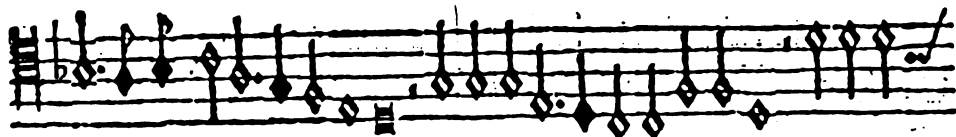
Ad Æquales.

Lutsche Psalmen vnd andre gsang
mit zweyen Stimmen.



VOX LIBERA.





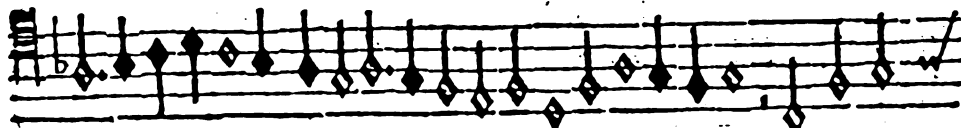
wy
vns

den/die driñen sind in irem land/do müßte
singē. Ein lobgesang/ein liedlin schō/vō dē ges



wir vil schmach vñ schād/vil
dich sen vß Sion/ dich

schmach vñ schād/täglich vō
sen vß Sion/ das frō lich



i
thūe

nē ly
er klän

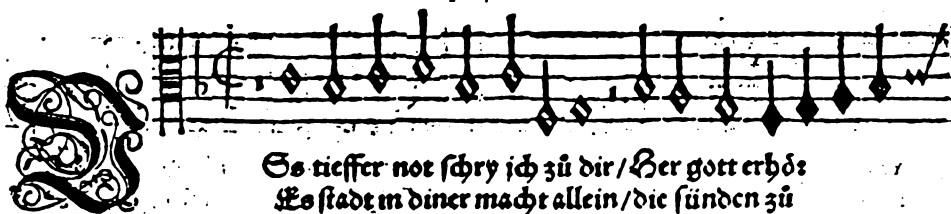
den/ täglich von
gen/das frō lich



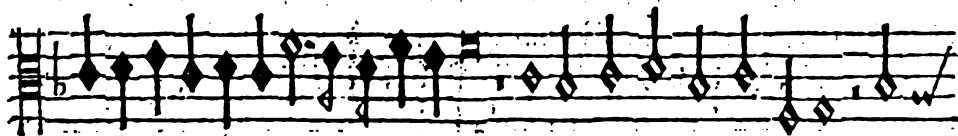
i
thūe

nē ly
er klän

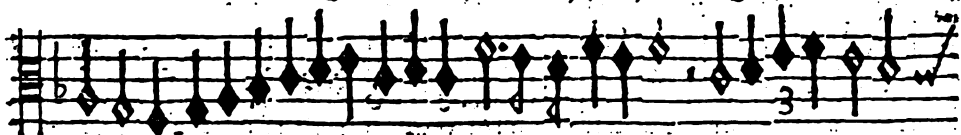
den.
gen.



Es stadt in diner macht allein / die sünden zû



ver ge ben / Das dich fôrcht beide groß vñ klein / ouch



sy offen

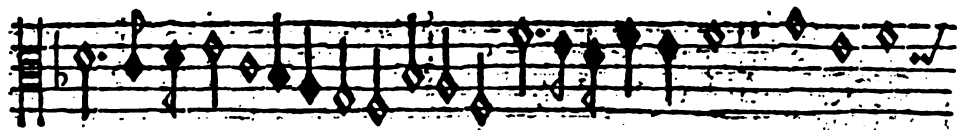
sten läben.

Dan so du das

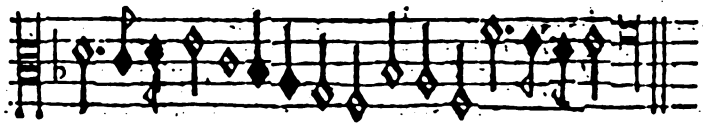


wilt sehen
wilt hoffen

an wie menge sünd ich hab gethâ / wer fan Herz
ich / min hertz vff in sol lassen sich / ich wil sins

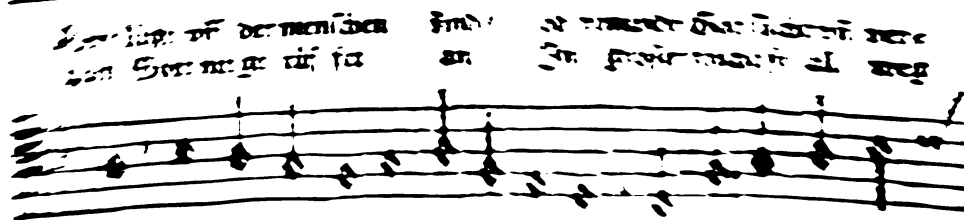
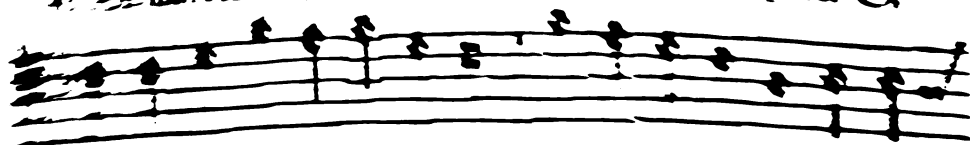
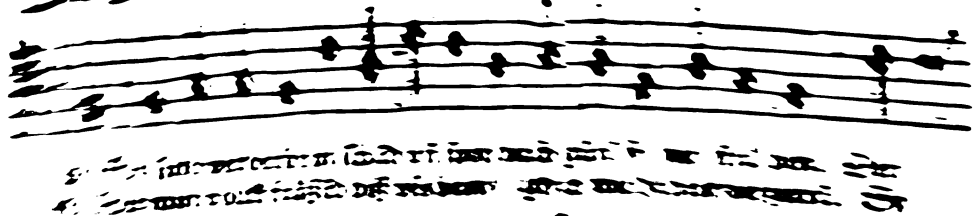
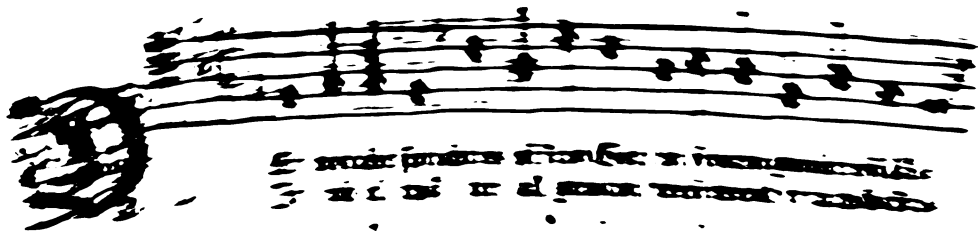


vor dir blyben/ wer Fan Herz
wolls er warten/ ich wil syna



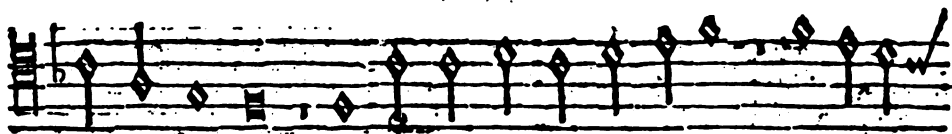
vor dir blyben.
wolls er warten.

15

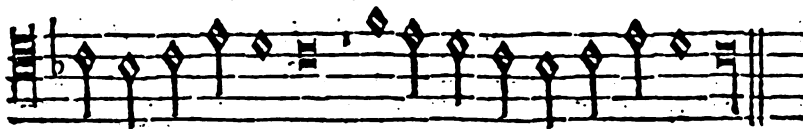


Ich will dich lieben, meine Lust, mein Leben,
 und die dich erlöst, den Heiland, den ich habe.

Ich will dich lieben, meine Lust, mein Leben,
 und die dich erlöst, den Heiland, den ich habe.

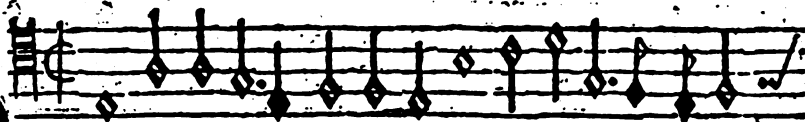


ar ges müts/ jr fer ner wir cket etwas güts/ nit einer
bö sen list/ macht sünde da kein sün de ist/ Gott ist am



by in al len/ nit einer by in allen.
fromen gschlechte/ Gott ist im fromen gschlechte.

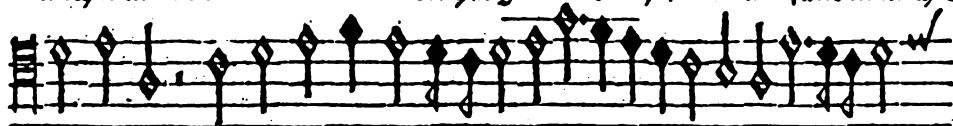
III.



Herre Gott be gnade mich/ nach
Sich in vn tugend bin ich gemacht/ wie



dyner güt erbarme dich/ tuf ab min vñ
mich min müt ter hat ge bracht/ inn sünden mich



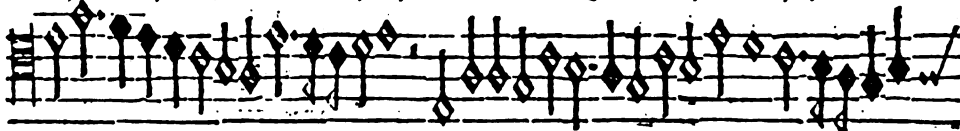
erträttung/ nach grosser dyner erbarmung/
empfangen/ vil sünd hab ich begangen/



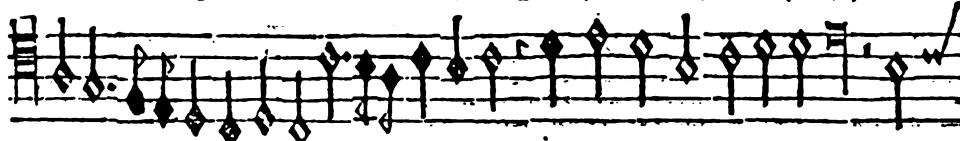
Vnd wäsch mich wol o Herre Gott/ von aller my-
Zur warheit aber hast du lust/ vnd gabest mir



ner misse that/ vñ mach mich rein von sündē/dañ ich thü der
ouch das ich wußt/ die wyß heit din on sorgen/die heim lich ist



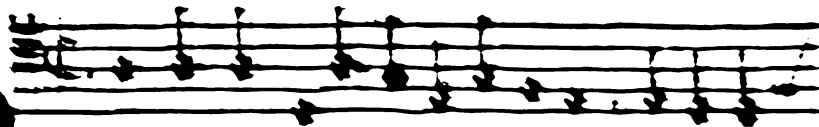
em pfin den/ wañ mine sünd ist stāts vor mir
ver bor gen. Entsündig mich mit y sop schon/



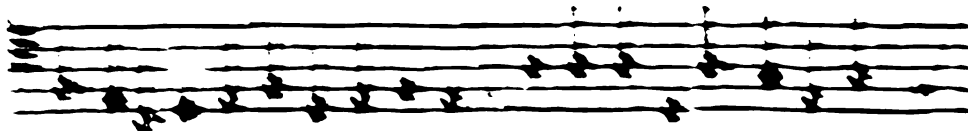
Ich hab ge sündt an dir/ vor dir hab ich übel's gerhan/ in
das ich werd rein/vñ wāsch mich nū/schne wyß/ouch fröud laßhöre mich/dz



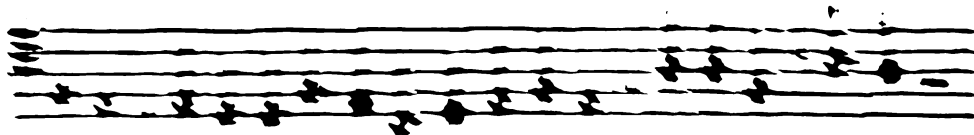
dineu worten reu'siu beston/ so man dich rechts ersüchet:
die ge bentwer dund frölich/ die du so hast zerschlagē:



Handwritten lyrics in German, likely a hymn or religious text, written in a cursive script.



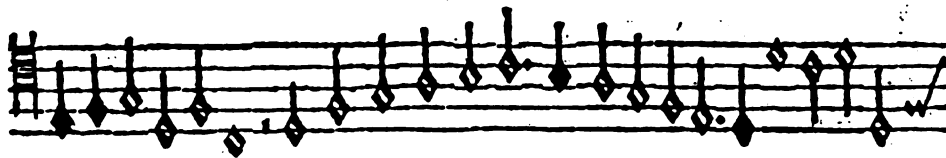
Handwritten lyrics in German, continuing the text from the previous section.



Handwritten lyrics in German, continuing the text from the previous section.

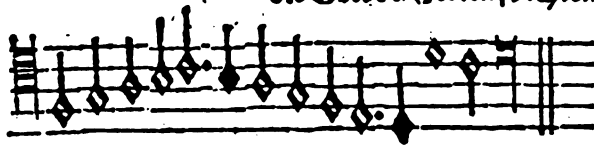


Handwritten lyrics in German, continuing the text from the previous section.



warhaftig in sym her zen/
die Gott dē Herzen fōrchten/

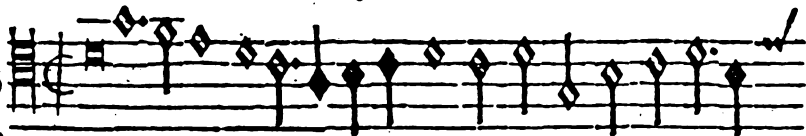
war=
die-



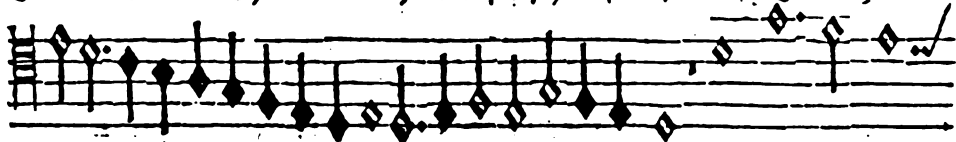
haftig in sym her zen.
Gott dē Herzen fōrchten.

6 q

V I.

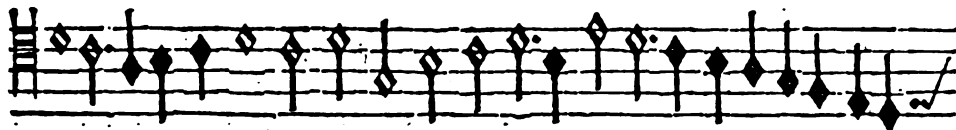


Ich Gott vñ Himmel sich darin vñnd las dich das
Sy lee ren y tel fal sche list /was ei gen witz



er bar
er sin

men/Wie wenig sind
der/ Ir hertz nit eis



der heil gen din/verlaß en sind wir ar=
nes sin nes ist/ in Got tes wort ge grün=



men/Din wort laßt man nit habē war/der gloub ist
det. Der wel let diß der ander das/sy trennend



ouch ver
vns on

löfchen gar/
allemaaß/

by al len mensche
vñ glyßed schön vō

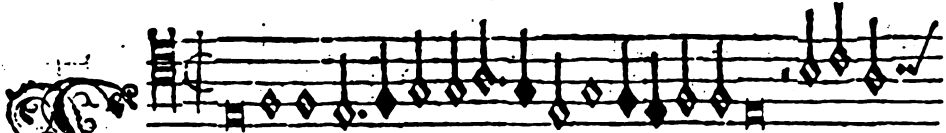


finden/
vffen.

by allen mensche finden.
vñ glyßend schön vō vffen.

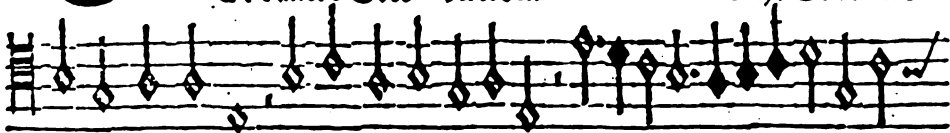
b iiij

VII.



S wöll vns Got genädig
So danckē Gott vñ loben

syn/Es wöll vns
dich/Sodanckē



Gott genädig syn/ vnd synen segen geben/vnd
Gott vnd loben dich/die Heiden vber alle/ die

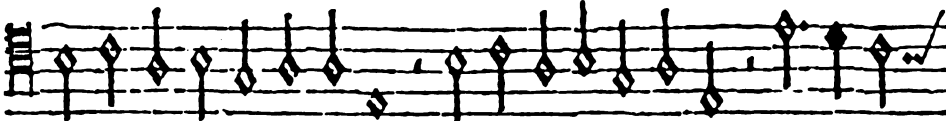
synen
Heiden
se-
vber



gen
ber
geben
alle/
Sin antlit vns mit
Vnd al lewelt die

hel
frö

lem schyn/
we sich/

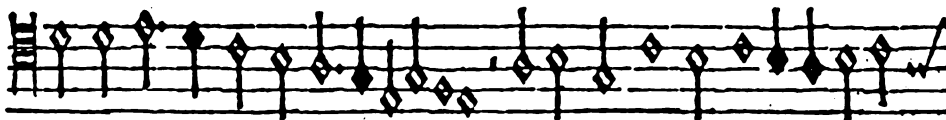


Sin ant lit vns mit hellem schyn/erluchte ins ewig leben.
Vnd al lewelt die fröwe sich/ vnd sing mit gressen schalle.

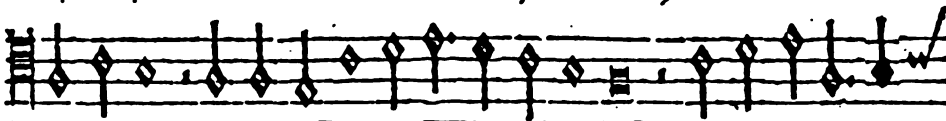
ij
ij



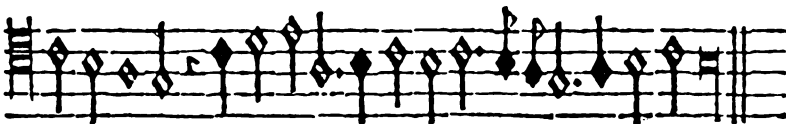
Dz wir er-fennen syne werck/vñ
Das du vffer den rich-ter bist/vnd



was im liebe vffer den/Vñ Iesus Christus heil
last die sünd nit wal-ten. Syn wort die hüt vnd weis-



vnd sterck/ bekant den Heydē wer den/ vnd sy zū Gott
de ist/ dical les volck erhal-ten/ in rechter ban



befeceren/ vñ sy zū Gott befeceren.
zū wallē/ in rechter ban zū wallen.

VIII.



O If ra el vß E gyp ten 3och/ vß E=
Em Herien Gott in dem Hum mel rich/ in dem

gip
Hum

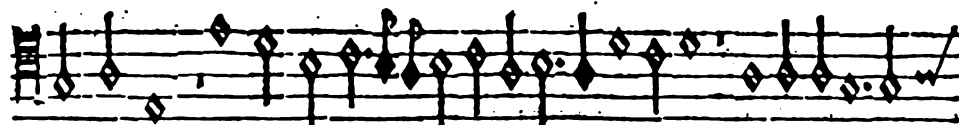
re 3och/ vnd do dz huß Ja cob dannen floch/
mel rich Gott vattern vñ Gott dē Sun des glych/

von di sem frōm
vnd Goedē heil

den volcke/ So ward Juda yetz syn
gen geiste/ Dē gwal tigen Herien

heilighum/ Juda syn hei
Sabaoth Herien Sa

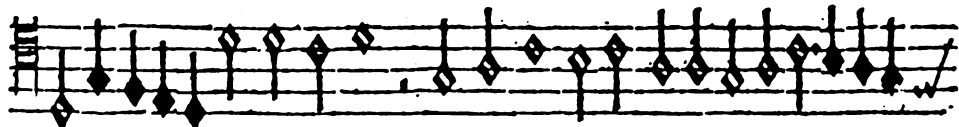
lighumb/ vnd If ra el ouch sin
ba oth/ der vns well helffen vß



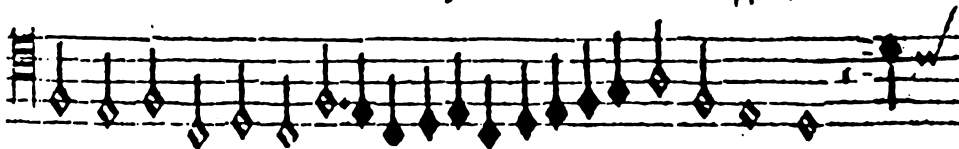
herschafft from/ vn der des Him mels wolcke. Dz meert sach das vñ
al ler not/ lob eer vnd pryß ich leyfte. O heilger anfang



floß zühand/ der For dan sich zü ruck en wande/
vnd ouch end/ din Götlich gnad von vns nit wend/



zü ruck en wande/ Die berg die sprüg: ouch daher/
von vns nit wend/ Dz wir wandlend in dinē pfad/

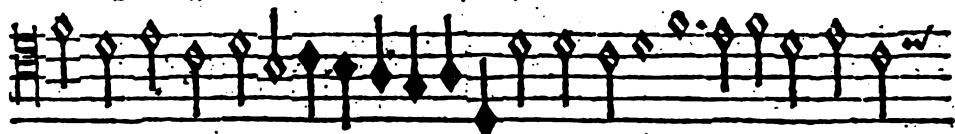


in al ler höch wie die
dag vns die sünd der seel

wid der/ Die
nit schad/ We



büchel wie die jungen schaaß/ erßrd wen sich mit solchem lauff Allelu-
das begert vff di ser erd/ sprach amē das wir werden gwert Allelu-



ia Allelu ia
ia Allelu ia

Alleluia Alleluia All-
Alleluia Alleluia All-

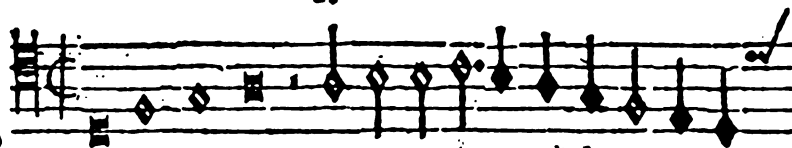


lu ia
lu ia

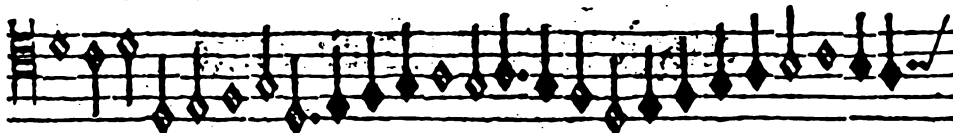
Alleluia.
Alleluia.

Volgendt hernach
etliche Lutsche Lieder mit
zweyen Stimmen.

I.

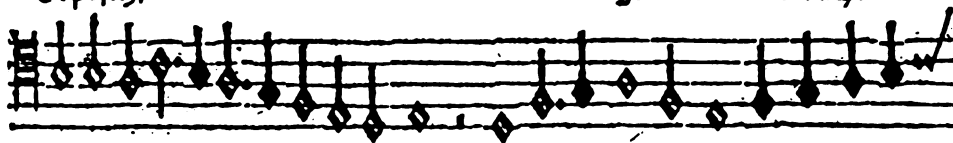


yl ich großgunst/trag zu der funst/ der
 La ist am tag/darff keiner frag/. gü

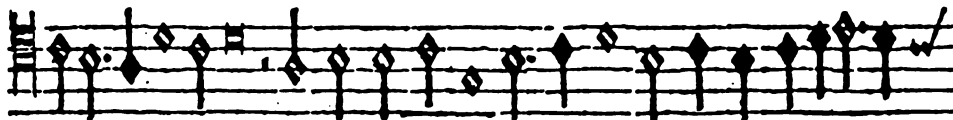


Sengery/
 Cöpositz/

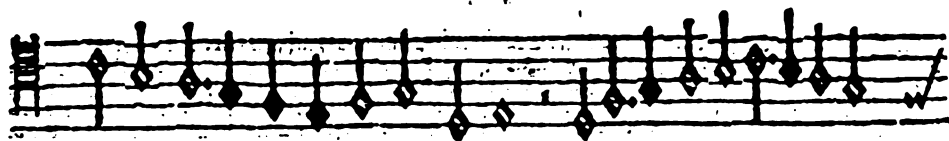
mag ich
 ge brauche



wol fry/ sy loben hoch/ wie wol ich doch/ selb
 vil witz/ wirt nicht vñ funst/ein sñ ryck funst/ bul

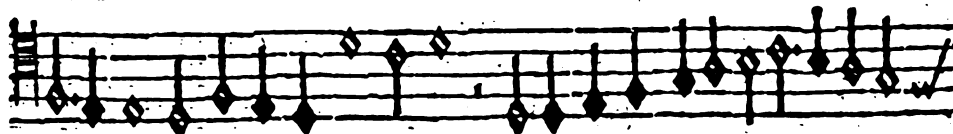


nur vernimb/die wenigst stim/nach liebt mir seer/die selbig
 lich genant/wer mit der hand/vil me lo dei/ar tig vñ



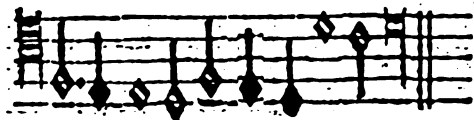
leer/zt al ler
frey/zt sa men

frist/ wyl sy so fry
stumpf/ des mächte offe



vnd Bünst ryck ist.
groß wun der nimpt

q.
q.

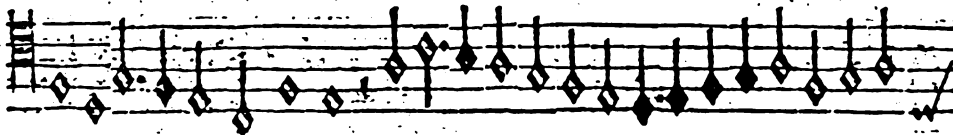


II.

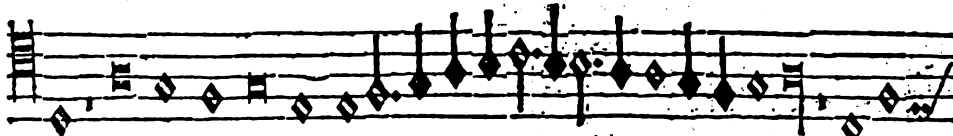


Wüschē berg vnd tief
Far hin far hin du hast

se thal/ do
die wal/ ich

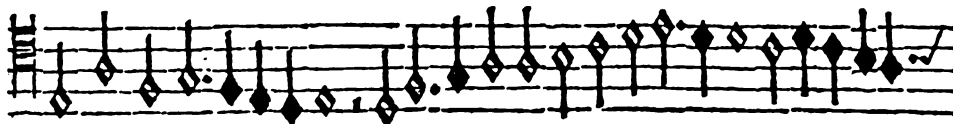


lyrte in fry e strasse/ ü/
fan mich din wol massen/ ü/

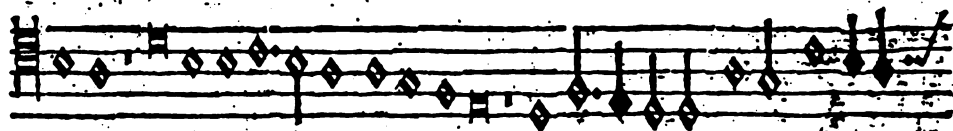


wär sinert hülen nit ha
im jar sind noch vullan

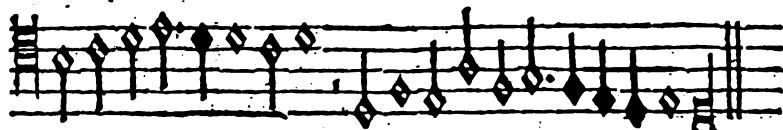
ben mag/ der sol
ger tag/ glück ist



in fa ren lassen/ ü/
an al len gassen/ ü/



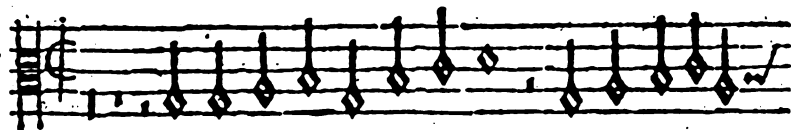
wär sinen hülen nit haben mag/-der sol in faren las=
im jar sund noch vil langer tag/glück ist an allen gass-



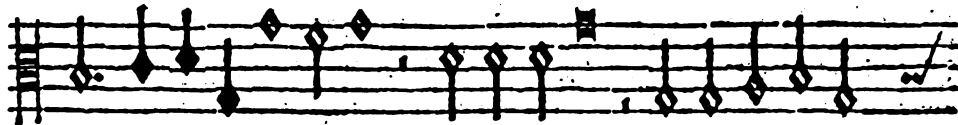
sen/
sen/

der sol in faren lassen.
glück ist an allen gassen.

III.



Als wirt es doch deß wüds noch/ So gar ein selzās
Wils glück zū ein/ so gūnt mās feim/ mā stele jm ein für



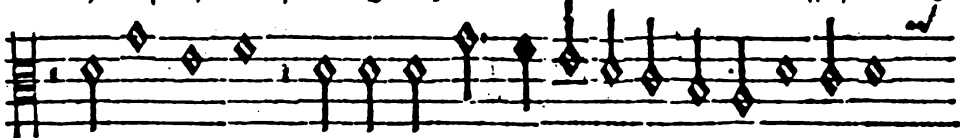
leben/
dluckē/

Als yetzund ist/ Als yetzund ist/all
Der richt in vß/ Der richt in vß/nut



welt voll list/ mit vntruw vber geben/
nach der pauß/redt jm nüt gūts zū rucken.

Gut wort böß dick/
Verlaufft jm dweg/

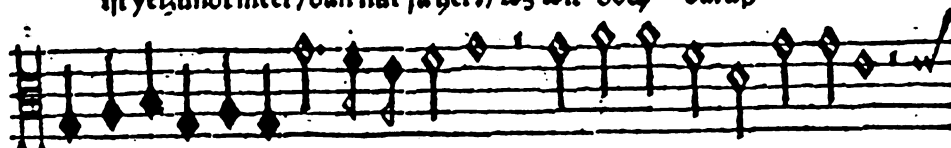


vil gruß falsch plick/ ist yetz der bruch
all steyg vnd steg/ kein ander bruch

vfferden/
vff erden/

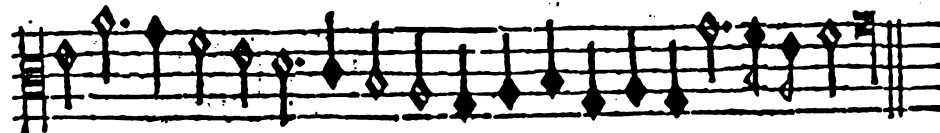


es giint feint meer/dē andē eer/w3 wil doch daru3
ist yezunde meer/dan nur ja her3/w3 wil doch daru3



wer den.
wer den/

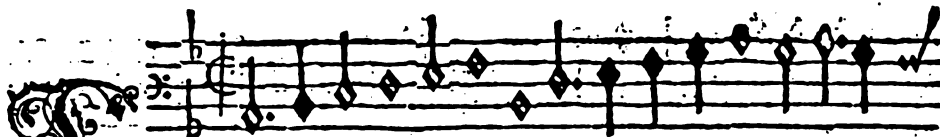
es giint feint meer dem andē eer/
ist yezunde mer/dan nur ja her3/



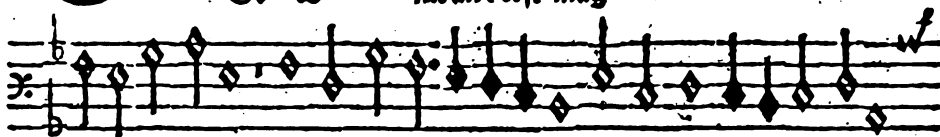
was wil doch daru3
was wil doch daru3

werden.
werden.

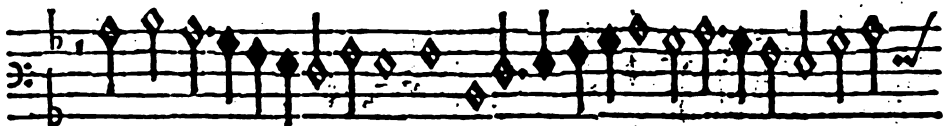
IIII.



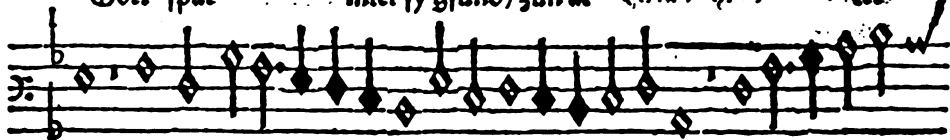
...A günde bin ich hertz lieb
So es nur anderst mag



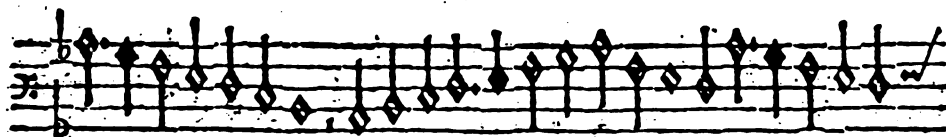
...gen dir/ vnd hab dich mir ganz- vß-er hören/
ge sin/ so be-fulch ich mich der liebsten zart/



dich lieb zehan ist min Gott spar
mich sy gesund/ zun al



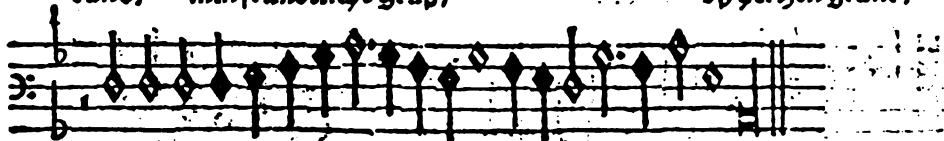
gir/ ich söcht mindienst syg gar verloren/
stund/ dann ich han hoff- nung zur widerfart/
glaub mich vnd was



für ... war/ ich bin so gar ... ynbrünstig seer nach diner
syn ... sol/ das schickt sich wol/ zun aller stund/ thun ich jr

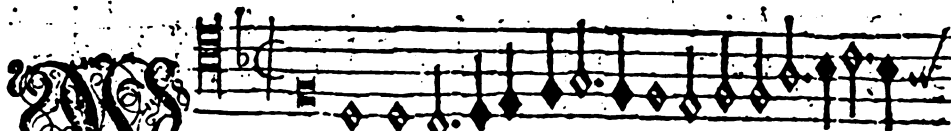


eer/ dz ich vff ... erd/ ... nit liebers gár/
fund/ min fründliche grüß/ ... vß hertzen grund/



dz ich vff erd/ ... nit liebers gár.
min fründliche grüß/ ... vß hertzen grund.

V.



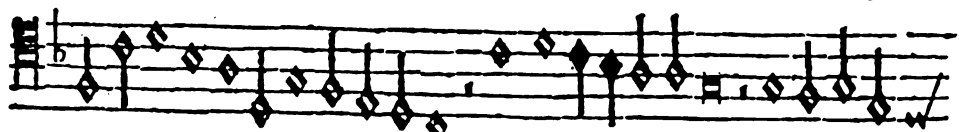
Dein gmbt/vñ plüt/ ist gar
Lieb han/vñ fan/ sanft an



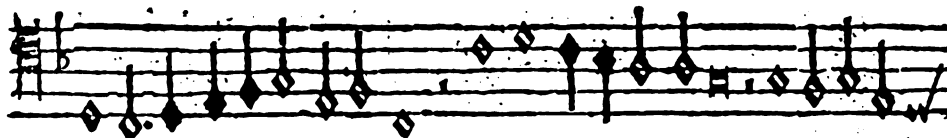
engünt/in lieb vñnd prünt/
derst kein/dan dich Abt al sein/



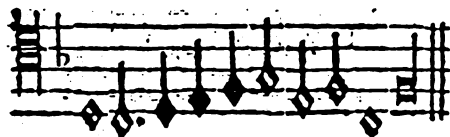
vñ sicht mit macht/in hochracht/by dir zefin/ mun sey se
schabab vn werd/ sind yegvff erd/al mñ. terkind/die igrnd



rin/ñ/ ñ/
sind/ñ/ ñ/ Fein mensch on dich/ fan vñd mag
Fein mensch on dich/ fan vñd mag

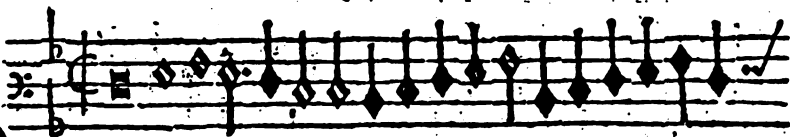


er fröuw en mich/ fein mensch on dich fan vnd
er fröuw en mich/ fein mensch on dich/ fan vnd

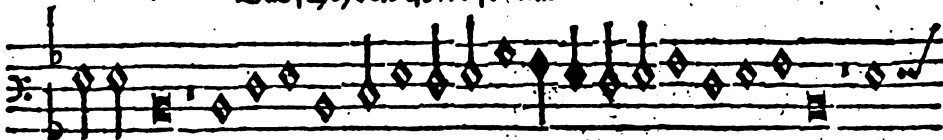


mag erfröuwen mich.
mag erfröuwen mich.

VI.

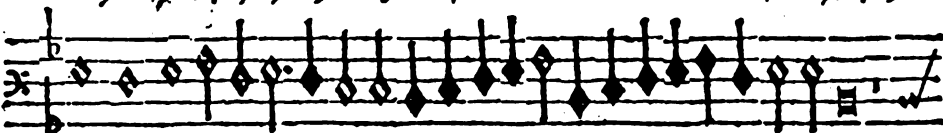


ist hept sich node vnd ja
Dascheyden ist so na

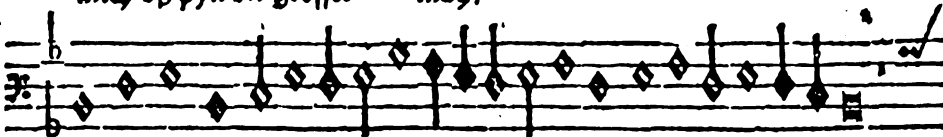


mer an/ so es jemüß gescheiden
hent hie/ so yl hertz lieb zu trösten

fan/ ich
mich/ setz



sich dz ichs nit wenden fan/
mich vß pyn vñ groffer müß/

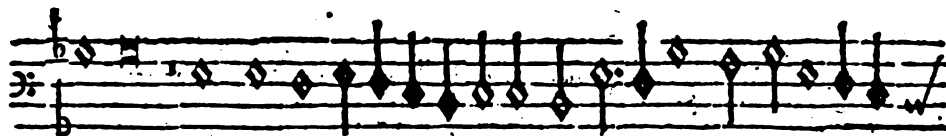


laß dichs erbarm
ich will auch mit

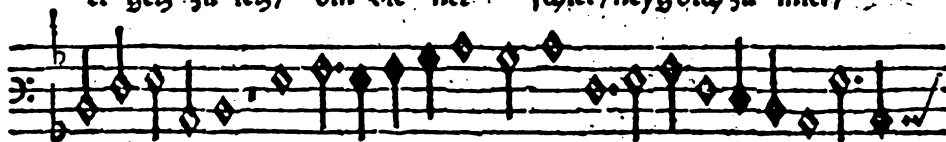
hertz
ver

liebste
lassen

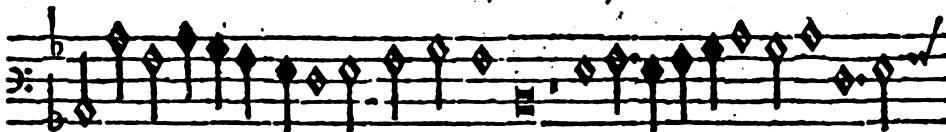
min/
dich/



tröst mich vñ sprich/ hertzlieb ster gsell/ her wider stell/
er geg zü leg/ din die ner schier/ neyg dich zü mir/



so freitw ich mich sig wo
niemande weiß wann ich sum

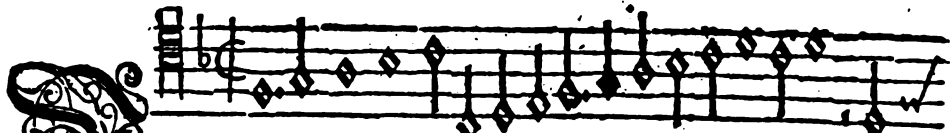


ich well. wo ich well/ so freitw ich mich sig
zü dir. sum zü dir/ niemande weiß wann ich

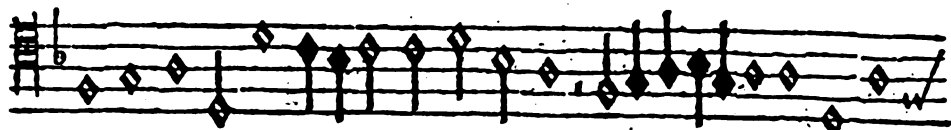


wo ich well/ wo ich well.
sum zü dir/ sum zü dir.

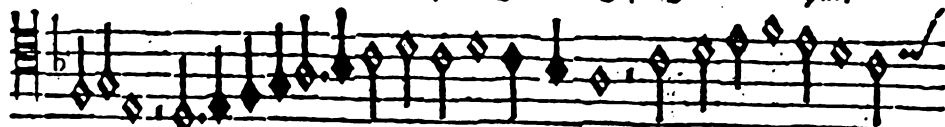
VII.



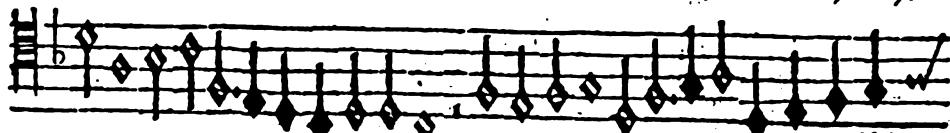
On ed ler art/ ein fröwlin gart/ bis
Wie ich im thu/ hab ich fein reu/ on



stus ein fron/ der ich mich han/ ergeben gar/
dein ge stalt/ die mach mit gewalt/ gefangen hat/



g/ gloub mir fürwar/ das hertz in mir/
g/ hertz lieb gib rat/ des ich doch mich/

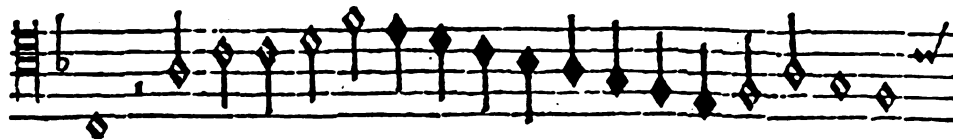


freucht sich nach dir/ darüb ich ger/ vff all
zu dir ver sich/ in hoffnung vil/ nimmer



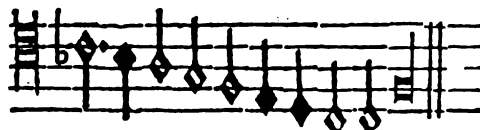
din eer/ hilff mir
ich wil/ al lein

ich hab nit trostes mer/ trostes
setz mir ein gnädigs zil/ gnädigs



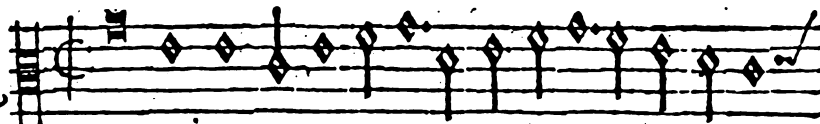
mer/ hilff mir ich hab nit tro
zil/ al lein setz mir ein gnä

stes mer
digs zil

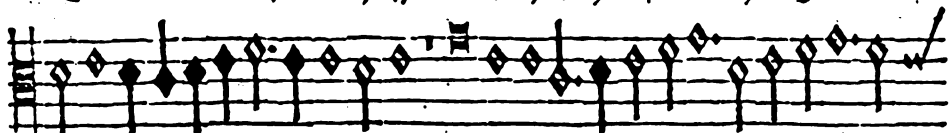


tro stes mer.
gnä digs zil.

VIII.

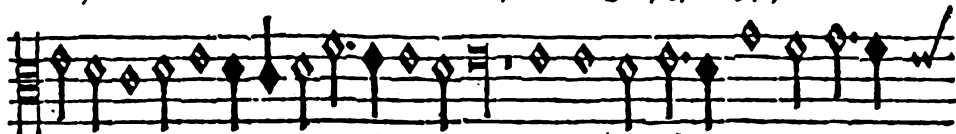


Es scheiden bringt mir schwer/vñ machet mich erü rig=
Unfal durch sy nen nyd/ hat sem lich flag er=



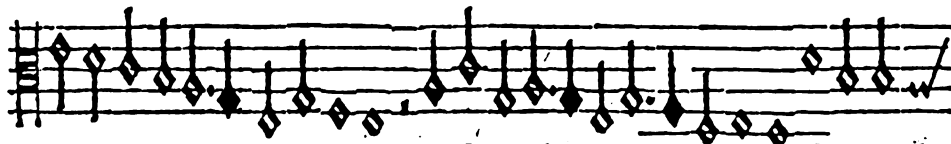
fluch/
dacht/

das ich jetz sol vonder/die oft erfrdw=
das macht die kläglich zyt/dz scheide wirt



et
ver

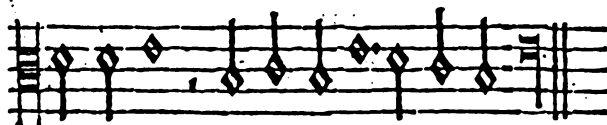
mich/mit schimpff vñ ouch mit scherz
bracht/dar durch groß ja mer vñnd



en/ hat sy min hertz bewart/ erst wurd ich
lyden/ vñd ist lang wy lig mir/ des ich dich



franc vō hertzen/ so ich gedenck der hi ne=
schön muß myden/ ach glück das muß ich flagen

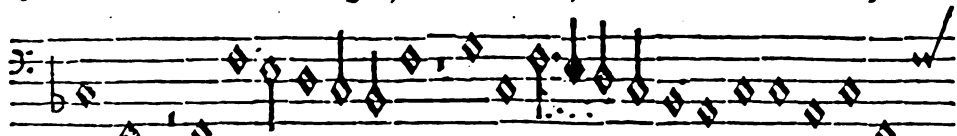


fart/ so ich gedenck der hinesart.
dir/ ach glück dz muß ich flagē dir.

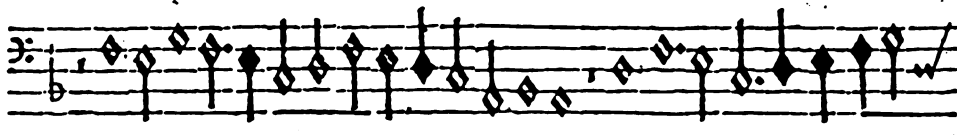
e q



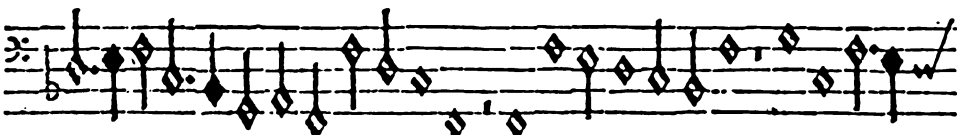
A Ch hulff mich leid/ vnd sen lich
Min eleglich bitt/ dich rei gen



clag/min tag hab ich kein rast/so rast min hertz/mit schmerz/thut ringe tringe/
soll/wie wol min schön ist klein/doch kein/mit zier thut mir gleichē/wyche/



nach ver loz ner fröid/ wie wol ich bsorg
muß sy mi ner funst/schön nimpt vō fleis



es syg vmb funst/min gunst dē ich im trag/doch mag ich
nem wec ein end/behend/gschent/fröid/vñ müt/dan thut die



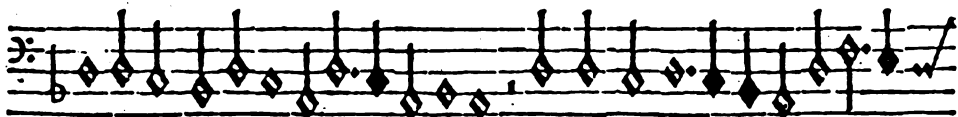
nicht/ mit icht/ verlaßē/ haßē/ in vmb lieb
erw/ mit rüw/ sich wēdē/ lēdē/ vß der lie

vnd leyd/ ich er=
be brunst/zier gunst

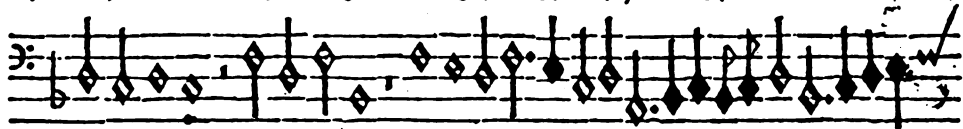


me mätz/ setz/ stätz/ min sin/ in groß
betrach/ lach/ wacht/ vñ licht/ jecht/ sterck

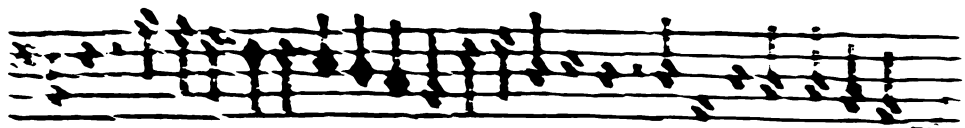
ge far/ zwar/ gar ent=
vnd krafft/ schafft/ strafft/ vñ



brint/ rint/ disc trüw/ vß ed ler art/ hart/ ward mir je so wee/ gee/ see/
trybt/ blybt/ vñ erzagt/ wagt/ als vngesell/ gsell/ schnell/ dz selb bedēck/ lēck/ sēck

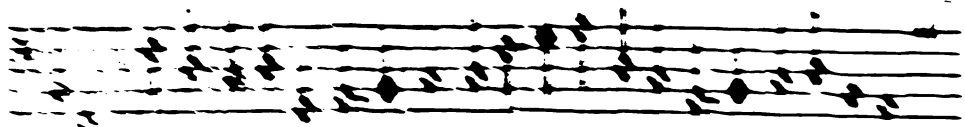


schlaff od wach/ gmach hab ich nicht/ sicht/ dicht/ wie ich mich halt/ bald züerwer
din hērglich gyr/ schier/ har an mich sprich/ ich bin din munblüt/ wüt/ wil erge=

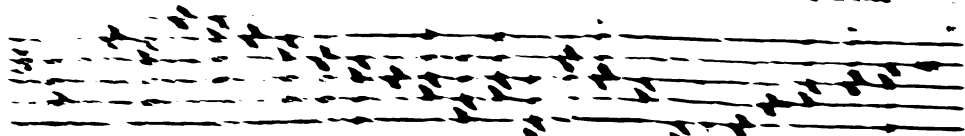


第 一 段

第 二 段



第 三 段



第 四 段

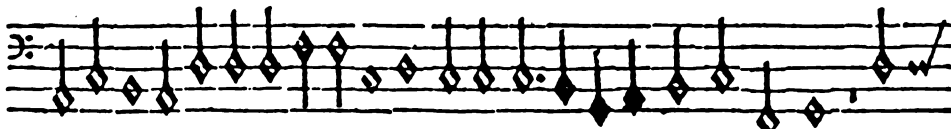


第 五 段

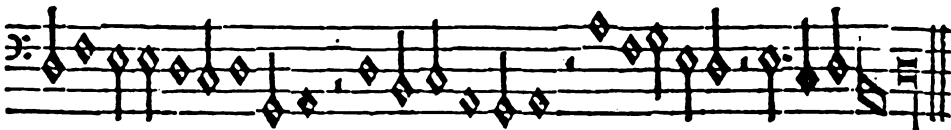
Math: Ap̃iat: olĩm faciebat.



Staget vor dem wal de/ stand vff Bätterlin ü
 Staget in der ou we/ stand vff Bätterlin ü



die hassen louffen balde/ stand vff Fär: holder bül he=
 schõns lieb laß dich anschowē/ stand vff Fär: holder bül he=



ioho du bist min so bin ich din/ stand vff Bät: stand vff Bät: stand vff Bät:
 ioho du bist min so bin ich din/ stād vff Bät: stand vff Bät: stand vff Bät:

End der Tütschen Psalmen vnd Lieder
 mitt zweyen Stimmen.

